Zeitschrift: Badener Neujahrsblätter

Herausgeber: Literarische Gesellschaft Baden; Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden

Band: 27 (1952)

Artikel: Jahreschronik : 1. Oktober 1950 bis 30. September 1951

Autor: Schuppisser, Anna

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-322451

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahreschronik

vom 1. Oktober 1950 bis 30. September 1951

OKTOBER

1. Eidgenössische Volksabstimmung. Die «Jungbauerninitiative» wird verworfen.
   Ja 158 608, Nein 428 207
   Kanton Aargau: Ja 17 578, Nein 46 313
   Stadt Baden: Ja 483, Nein 1512
   In einer kant. Abstimmung wird das Schulsubventionsgesetz knapp verworfen.
   Ja 31 453, Nein 32 070
   Bezirk Baden: Ja 5253, Nein 5200
   Stadt Baden: Ja 959, Nein 1006
4. † Dr. med. Rudolf Burger, 58jährig.
6. Sinfoniekonzert des Winterthurer Stadtorchesters unter Leitung von Ernst Schärer mit Werken von Schoeck, Wagner und Mozart. Solistin: Aida Stucki, Violine.
6. Guter Ertrag der aargauischen Weinernte. Die Preise pro Hektoliter im Großhandel variieren zwischen 58 und 83 Franken.
8./22. Frau M. Keller-Kiefer und Frl. Geneviève Seippel, Ennetbaden, stellen im Kursaal Baden Gemälde und Plastiken aus.
9./10. Aufführung in der ref. Kirche in Baden: Große Messe in c-moll von W. A. Mozart unter Leitung von Ernst Schaerer.
10. Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement erinnert erneut daran, daß das Anlegen von Haushaltvorräten, unabhängig von Schwankungen in der internationalen Politik, von großer Wichtigkeit ist.
17. Bei den Aushubarbeiten für den Theaterneubau wurden Teile römischer Häuser freigelegt.
21.—29. Als Propaganda für ein neues Staatsarchiv in Aarau zeigt die Aarg. Regierung in der Ländliturnhalle Gemälde aus der kantonalen Kunstsammlung und ausgewählte illustrierte Handschriften und Bücher aus der Kantonsbibliothek.
22. Eröffnung des Konzertzyklus der Wettinger Musikfreunde mit einem Klavierabend von Theodor Lerch im Musiksaal Altenburg.

NOVEMBER

5. Konzert der Orchestergesellschaft Baden im Kursaal mit Werken von Bach, Händel, Mozart und Haydn. Solistin: Lisa Della Casa, Sopran. Vor dem Konzert wird die Künstlerin durch eine Delegation des Stadtrates empfangen.
9. Die Gemeindeversammlung Wettingen beschließt die Erweiterung des Schulhauses Altenburg.
10. Karl Heinrich Waggerl liest in der Aula des Gemeindeschulhauses aus eigenen Werken. Veranstalterin: Ges. der Biedermeier.
17. † J. Eugen Weber, ehemalig. Generalsekretär bei Brown Boveri, 68jährig.
17. † Frau Edith Mäder-Steffan, 80jährig.
18. Herr Henri Niesz, Direktor der Motor Columbus AG., wird von der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich zum Ehrendoktor der technischen Wissenschaft ernannt, in Würdigung seiner hervorragenden Verdienste um die Entwicklung der Elektrizitätsversorgung.

Desgleichen ernennt die Universität Basel Herrn Ständerat E. Speiser, in Würdigung seiner großen Verdienste um unser Land als s. Zt. Chef des Kriegs-Industrie- und -Arbeitsamtes, zum Dr. iur. ehrenhalber.

18. Starke Regenfälle verursachen Überschwemmungen und Verkehrsstörungen, besonders im Jura und in der Nordostschweiz.
19. Msgr. Dr. Franziskus von Streng, Bischof von Basel und Lugano, firmt in Baden und Wettingen.
19. Aufführung von Lessings «Minna von Barnhelm» durch das Seminar Wettingen in der «Linde». Regie: Alfred Bruggmann.
30. Der ganze Monat November war sehr niederschlagsreich.

DEZEMBER

1. Eidgenössische Volkszählung.
3. Eidgenössische Abstimmung: Die Finanzordnung 1951/54 wird vom Volke angenommen.
   Ja 516 757, Nein 227 329
   Kanton Aargau: Ja 51 707, Nein 16 855
   Stadt Baden: Ja 1792, Nein 507
   Verfassungsrevision betreffend die Wahlgrundlage des Nationalrates ebenfalls angenommen.
   Ja 450 375, Nein 218 604
   Kanton Aargau: Ja 44 981, Nein 19 336
   Stadt Baden: Ja 1620, Nein 530
   Als Lehrerin für die obligatorische Haushaltungsschule wurde Frl. Anna Wiß gewählt.
14. Grundsteinlegung des neuen Kurtheaters. Fräulein Lisbeth Sachs, Architektin, versenkt eine große Kupferbüchse mit verschiedenen Dokumenten in eine Mauer des Bühnenhauses.
15. Die Gemeindeversammlung Ennetbaden beschließt einen Steuersatz von 100 %. An die Erweiterungsbauten des Städtischen Krankenhauses Baden wird ein Beitrag von 20 000 Fr. gewährt.
16. Jubiläumsfeier des 125jährigen Bestehens der Orchestergesellschaft Baden und der 25jährigen Dirigententätigkeit von Musikdirektor Robert Blum.
21. Die Gemeindeversammlung Baden beschließt einen Steuerfuß von 110 %.
31. Herr Karl Schultheis, Bahnhofvorstand, tritt nach 47 Dienstjahren in den Ruhestand.
31. Ergebnisse der Volkszählung.

Baden:	11 595 Einwohner,	bewohnte Häuser 1371,	Haushaltungen 3027.
Ennetbaden:	2 573 Einwohner,	bewohnte Häuser 426,	Haushaltungen 720.
Wettingen:	11 616 Einwohner,	bewohnte Häuser 1361,	Haushaltungen 3176.

Wettingen rückt zur zweitgrößten Gemeinde des Kantons auf.

31. Statistik des Zivilstandsamtes Baden pro 1950.

Geburten:	männlich 327,	weiblich 300,	total 627
Auswärtige Geburten:	männlich 24,	weiblich 34,	total 58

Trauungen:	Bräutigam	Braut
Bürger	3	3
Aargauer	28	27
andere Kantone	46	47
Ausländer	18	18

Total 95 Paare
Auswärtige Trauungen: 99

Todesfälle: männlich 79, weiblich 72, total 151
Auswärtige Todesfälle: männlich 18, weiblich 20, total 38

31. Die Jugendherberge in der Aue hatte pro 1950 764 Übernachtungen, 88 mehr als im Vorjahre.

JANUAR

2. † Hans Ruppli-Beck, Ingenieur, 63jährig.
5. Frau Brown-Sulzer feiert den 80. Geburtstag.
11. Im Kanton Aargau wurden pro 1949 801 755 Fr. ordentliche AHV-Renten an 1519 Bezüger ausbezahlt.
Hinterlassenenleistungen wurden an 646 Bezüger total 180 537 Fr. ausgerichtet.
Übergangsrenten erhielten:
a) Als einfache Altersrenten 2353 männliche Bezüger 1,08 Millionen Franken
6384 Bezügerinnen 3,18 Millionen Franken
b) Ehepaar-Übergangs-Altersrenten 2030 Ehepaare 1,44 Millionen Franken
c) Witwen-Übergangsrenten 2241 Witwen 882 280 Fr.
5 Witwen erhielten einmalige Übergangsabfindungen, total 4120 Fr.
d) Waisen-Übergangsrenten 1357 Bezüger, 206 382 Fr.
12. † Walter Rohner, Kaufmann, Ennetbaden, 70jährig.
26. Der Vermögensbestand der Theaterstiftung ist zufolge Eingangs namhafter Beiträge von Gemeinden, Firmen und Privaten auf Fr. 626 622.50 angestiegen.
29. Kammermusikabend des Wiener Oktettes im Kursaal mit Werken von Beethoven und Schubert.
31. An der Gemeindeversammlung in Wettingen wurde der Steuerfuß auf 125 % festgesetzt.
Jan.—Febr. Zahlreiche Lawinenniedergänge, vornehmlich in den Kantonen Uri, Graubünden, Tessin und Wallis, fordern gegen 100 Todesopfer und richten schweren Sachschaden an.
Jan.—Febr. In der ganzen Schweiz macht sich eine starke Grippewelle bemerkbar, in einer Woche bis zu 18 000 Fälle.

FEBRUAR

3. †Albert Wiedemeier, alt Telephonchef, 71jährig.
4. Der sonnige Fasnachts-Sonntag brachte frohes Maskentreiben. Ein Umzug mit verschiedenen originellen Sujets erfreute Hunderte von Zuschauern aus der näheren und weiteren Umgebung.
6. Im Jahre 1950 sind über eine Milliarde an eidgenössischen Steuern eingegangen.
21. Literarischer Abend zu Gunsten der Lawinengeschädigten, veranstaltet von der Gesellschaft der Biedermeier, mit Rezitationen von Herrn Bezirkslehrer Otto Berger.
24./25. Schüleraufführung der Badener Bezirksschüler zu Gunsten der Lawinengeschädigten.
24. Die Rechnung der Einwohnergemeinde Baden schließt mit einem Einnahmenüberschuß von 87 108 Fr. ab.
25. Eidgenössische Abstimmung: Die Auto-Transportordnung (ATO) wird verworfen.
Ja 318 121, Nein 399 614
Kanton Aargau: Ja 27 832, Nein 40 416
Stadt Baden: Ja 808, Nein 1454
Als Lehrer an die Gemeindeschule Baden wurde Herr Hans Ulrich Humbel, Lehrer in Holziken, gewählt.
An die Gemeindeschule Wettingen wurden als Lehrerinnen gewählt: Frl. Lilli Straumann, Aarau, und Frl. Mirtha Weber, Baden.

Zum Betreibungsbeamten wird in Ennetbaden Herr Hermann Etter, in Wettingen Herr Eduard Egloff gewählt.

28. Für die Lawinengeschädigten wurde der Reinertrag von verschiedenen Veranstaltungen in Baden und den benachbarten Gemeinden dem Roten Kreuz überwiesen. Aus der ganzen Schweiz und dem Auslande wurden über 14 Mill. Fr. einbezahlt.

MÄRZ

2. Sinfoniekonzert des Winterthurer Stadtorchesters im Kursaal unter Leitung von Ernst Schaerer mit Werken von Debussy, Ravel, Schumann und Beethoven. Solist: Louis Kentner, Klavier.
7. † Rudolf Keller, alt Bauverwalter, 76jährig.
11. † Josef Anton Kaufmann, z. Bernerhaus, 82jährig.
13. Der Zürcher Stadtrat besucht die Stadt Baden und die Brown Boveri-Werke.
14. Edzard Schaper spricht im Kursaal über «Ost und West im christlichen Geschichtsbewußtsein und Rußlands Weg nach dem Westen». Veranstalter: Gesellschaft der Biedermeier und Neue Helvetische Gesellschaft Baden.
20. † Dr. Hans Landolt-Zai, Turgi, 82jährig.
23. † Heinrich Schraner, alt Lehrer, Wettingen, 83jährig.
25. Winterliche Osterfeiertage mit Regen- und Schneefall.
29. † Fritz Fischer, Gemeindeammann, Turgi, 56jährig.

APRIL

2. Das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit gibt die Ergebnisse seiner Lohnerhebungen bekannt. Demnach beträgt der durchschnittliche Stundenlohn für Metallarbeiter Fr. 2.53, für Uhrenarbeiter Fr. 3.—.
2. Msgr. Dr. Franziskus von Streng, Bischof von Basel und Lugano, besucht die renovierte Kapelle Maria-Wil in Baden.
4. † Albert Büchi, alt Stadtrat, 63jährig.
15. S. E. Dr. Andreas Rohracher, Erzbischof von Salzburg besucht Baden.
15. Anläßlich seines 125jährigen Bestehens gibt der Männerchor Baden ein Jubiläumskonzert im Kursaal mit Werken von Schubert, Reger, Schumann, Brahms und Haydn. Leitung: Ernst Schaerer. Solistin: Elsa Cavelti, Alt.
16. Eidgenössische Abstimmung: Die Freigeldinitiative wird verworfen, der Gegenvorschlag angenommen.
    Freigeldinitiative: Ja 88 839, Nein 620 991
    Kanton Aargau: Ja 6875, Nein 59 999
    Stadt Baden: Ja 264, Nein 1963
    Gegenvorschlag: Ja 489 999, Nein 209 717
    Kanton Aargau: Ja 42 086, Nein 23 803
    Stadt Baden: Ja 1491, Nein 692
20. Die Aargauische Staatsrechnung schließt bei Fr. 82 907 896.64 Ausgaben und Fr. 82 581 350.64 Einnahmen mit einem Defizit von Fr. 326 546.— ab.
21. Günstiger Abschluß der eidgenössischen Staatsrechnung. Einnahmen 1831 Mill. Franken, Ausgaben 1530 Mill. Fr., Einnahmenüberschuß 301 Mill. Fr.
22. Gemeinderats-Ersatzwahl in Turgi. Gewählt ist Herr Hermann Rinderknecht mit 273 Stimmen. Am 20. Mai wird er mit 218 Stimmen zum Gemeindeammann gewählt.
30. Vom 30. April bis 12. Mai wird in Baden eine Sauberkeitswoche durchgeführt. Durch Plakate wird die Bevölkerung aufgefordert, in Versen und Zeichnungen mitzuhelfen, die Straßen und Plätze Badens sauber zu halten.

MAI

1. Erhöhung des Milchpreises von 48 auf 49 Rappen pro Liter, der Butterpreis steigt von Fr. 1.02 auf 1.04 pro 100 g.
1. Neue Kindergärten wurden eröffnet im Gstühl in Baden und im Altenburg in Wettingen.
3. † Sigmund Michael Wetzel, alt Gemeindeverwalter, Ennetbaden, 96jährig.
5. Delegiertenversammlung des Schweizerischen Roten Kreuzes im Kursaal.
15. In der ganzen Schweiz wurden in der Nacht vom 14. auf den 15. Mai zweimal Erdstöße verspürt.
20. Wohltätigkeitskonzert der Orchestergesellschaft Baden für die Lawinengeschädigten in der reformierten Kirche Baden mit Werken von Vivaldi, Buxtehude und Händel.
30. Die Theatergemeinde zählt nun 1484 Mitglieder.

JUNI

1. Nach dem definitiven Volkszählungsergebnis umfaßt die Wohnbevölkerung der Schweiz 4 714 992 Seelen. (Kanton Aargau 300 782).
8. In Genua wird ein unter Schweizer-Flagge fahrendes 10 000 Brutto-Registertonnen-Frachtschiff auf den Namen Baden getauft. Vertreter unserer Stadt vollziehen den Taufakt. Frau Stadtammann Müller amtet als Taufpatin.
12. Besuch des Aarauer Stadtrates zur Besichtigung des neuen Gewerbeschulhauses und des im Bau befindlichen neuen Kurtheaters.
16. Jahresversammlung der schweizerischen Gewerbelehrer.
17. Bezirksgesangfest in Mellingen.
17. † Carl Vogler, Musikdirektor in Zürich, früher in Baden, 78jährig.
23. Die Rechnung der Gemeinde Ennetbaden pro 1950 schließt bei rund 555 000 Fr. Einnahmen und 584 000 Fr. Ausgaben mit einem Passivsaldo von 29 000 Fr. ab.
30. Der Juni war mit einer Niederschlagsmenge von 129,1 mm einer der nässesten Junimonate seit vielen Jahren.

JULI

6. Die Rechnung der Einwohnergemeinde Wettingen pro 1950 schließt bei Franken 1 486 524.87 Einnahmen und Fr. 1 522 377.26 Ausgaben mit einem Passivsaldo von Fr. 35 852.39 ab. (Passivsaldo 1949 Fr. 96 338.95.)
6. Statistisches aus dem Geschäftsjahr 1950/51 der AG Brown Boveri & Cie.:
   Bestellungs-Eingang zirka 204 Millionen Franken,
   davon ca. 47,8 Millionen Fr. oder ca. 23,4 % für die Schweiz,
   ca. 101 Millionen Fr. oder ca. 49,5 % für Europa,
   ca. 55,1 Millionen Fr. oder ca. 27 % für Übersee.
   Fakturierter Umsatz ca. 200 Millionen Franken.
   Personalbestand am 31. März 1951, Angestellte: 2126,
   Arbeiter und Arbeiterinnen: 7262, total 9388.
   An Löhnen und Gehältern wurden ca. 61,354 Millionen Franken verausgabt, für soziale Leistungen ca. 9,060 Millionen Franken.
8. Eidgenössische Abstimmung: Die Initiative auf Besteuerung der öffentlichen Unternehmungen wird verworfen.
   Ja 165 601, Nein 341 256
   Kanton Aargau: Ja 17 014, Nein 44 186
   Stadt Baden: Ja 779, Nein 1196
10. Gartenserenade der Orchestergesellschaft Baden im Clubhaus BBC mit Werken von Händel, Telemann und Mozart.

15. Am Eidgenössischen Turnfest in Lausanne figurieren die Badener Stadtturner in der 1. Kategorie im 2. Rang.
20. In Wettingen wurde als neuer Bauverwalter Herr W. Wullschleger, bisher Adjunkt der Bauverwaltung Zofingen, gewählt.
21. † Julius Meier, Transportunternehmer, 53jährig.
30. Nasser Juli mit vielen starken Gewitterregen. Die Niederschlagsmenge war mit 205 mm die höchste seit Beginn der Messungen vor 87 Jahren.

AUGUST

1. Bundesfeiern:
In Baden spricht auf dem Theaterplatz Hochw. Herr Pfarrer Sohm,
in Ennetbaden auf dem Postplatz Herr Dr. h. c. Ernst Speiser und
in Wettingen auf dem Schulhausplatz Altenburg Herr Regierungsrat Franz Egger, Zürich.
9. Sintflutartige Regenfälle verursachen schwere Hochwasserkatastrophen im Tessin und in Graubünden.
20. Brasiliens Vice-Staatspräsident, der Gesandte Brasiliens und der brasilianische Konsul in Genf besuchen die Brown Boveri-Werke, sowie die Wohnsiedlungen im neuen Dynamoheim Wettingen.
21. Für Forschungen auf elektrotechnischem und maschinentechnischem Gebiet stellt die Firma Brown Boveri & Cie. AG. der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich 500 000 Fr. und der Ecole polytechnique de l'Université de Lausanne 200 000 Fr. zur Verfügung.
27. Das Eidgenössische Oberbauinspektorat, die Schweizerischen Bundesbahnen und die Aargauische Baudirektion legen der Stadt Baden ein bereinigtes, baureifes Projekt für die Sanierung unserer Verkehrsverhältnisse vor. Geplant ist ein Straßentunnel durch den Schloßberg.
28./29. Kadettenausmarsch in den Solothurner Jura.

SEPTEMBER

2. Eröffnung der Jubiläumsausstellung des Männerchors Baden im Landvogteischloß. Es werden Photos, Becher und Dokumente aus vergangener Vereinszeit gezeigt.
9. Feier des 65. Geburtstages von Othmar Schoeck durch eine Aufführung der Elegie in der Klosterkirche Wettingen. Es wirkten mit: Felix Loeffel, Baß; Mitglieder des Zürcher Tonhalle-Orchesters. Leitung: Karl Grenacher.
11. † Hans Jordi, Bahnhofvorstand in Wettingen, 59jährig.
11. Die städtische Altersbeihilfe zahlt an 103 Bezüger Fr. 9367.50 aus.
15. Gründungsversammlung des Großen Aktionskomitees zugunsten einer Kantonsschule in Baden. Es beteiligen sich daran etwa 170 Vertreter der Bezirke Baden, Bremgarten, Brugg, Laufenburg und Zurzach. Dr. O. Mittler hält das einführende Referat.
15. Im alten Kurtheater findet die letzte Vorstellung statt. Es wird Schillers Maria Stuart gegeben.
18. † Oberst Hans von Schultheß Rechberg, Verwaltungsratspräsident der Motor Columbus AG., 66jährig.
20. † Franz Josef Spörri, alt Gemeindeammann, Wettingen, 70jährig.
23. Geistliches Konzert des Kath. Kirchenchors Cäcilia im Kursaal.
24. Der Große Rat des Kantons Aargau nimmt das Dekret über die Seminarreform in zweiter Lesung an. Es bringt die Ausdehnung des Bildungsganges der Primarlehrer von 4 auf 5 Jahre und eine bessere Trennung von allgemeiner und beruflicher Bildung (Unter- und Oberseminar).

29./30. Abschluß der Wettinger Sommerkonzerte mit einer Aufführung des Requiems von W. A. Mozart in der Klosterkirche. Leitung: Karl Grenacher.
30. Das neu erstellte Schwesternhaus des städtischen Krankenhauses ist bezugsbereit.
30. Der gewitterreiche Sommer brachte der Landwirtschaft Hagelschäden von besonders großem Ausmaß.
30. Die Zahl der Arbeitslosen ist in den letzten Monaten infolge der noch immer herrschenden Hochkonjunktur neuerdings stark zurückgegangen. Dem Aargauischen Arbeitsamt wurden während der Monate Mai bis September keine Arbeitslosen gemeldet.

Landesindex der Lebenshaltungskosten, auf der Basis von 1939 = 100 %

September 1950	160,0		
Oktober	160,8	+	0,5 %
November	160,9	+	0,1 %
Dezember	160,8	—	0,1 %
Januar 1951	162,3	+	0,9 %
Februar	162,8	+	0,3 %
März	162,7	—	0,1 %
April	164,5	+	1,1 %
Mai	166,1	+	1 %
Juni	166,4	+	0,2 %
Juli	167,3	+	0,5 %
August	168,3	+	0,6 %
September	168,8	+	0,3 %

Seit Juni 1950 verzeichnet der Index eine fast ununterbrochene Aufwärtsbewegung und ist von 158,4 auf 168,3 Punkte gestiegen.

Anna Schuppisser, Baden